

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Geltungsbereich

Diese AGB gelten für sämtliche Fotoaufträge, fotografischen Dienstleistungen und Workshops von Licht & Blende - Olivier Wolan. Abweichende oder ergänzende Vereinbarungen gelten nur, wenn sie ausdrücklich vereinbart wurden.

2. Buchung, Buchungsgebühr, Verschiebung und Stornierung

Mit der Buchung wird eine Buchungsgebühr von 20 % des vereinbarten Auftragswertes fällig. Die Buchung gilt erst nach Eingang der Buchungsgebühr als verbindlich bestätigt. Eine notwendige Verschiebung ist dem Anbieter mindestens 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin mitzuteilen. Sofern möglich, wird ein neuer Termin vereinbart. Bei Nichterscheinen ohne rechtzeitige Mitteilung kann eine Bearbeitungsgebühr von CHF 50.– sowie der tatsächlich entstandene angemessene Aufwand und bereits erbrachte Leistungen verrechnet werden. Wird ein Fotoauftrag oder eine Dienstleistung vollständig storniert, wird die Buchungsgebühr bei einer Stornierung mindestens 5 Tage vor dem Termin vollständig zurückerstattet. Bei einer Stornierung weniger als 5 Tage vor dem Termin wird die Buchungsgebühr nicht zurückerstattet. Individuelle Vereinbarungen können abweichende Regelungen enthalten.

3. Workshops – Buchung und Stornierung

Die Workshop-Buchung ist verbindlich. Bei einer Stornierung bis 21 Tage vor dem Workshop wird der gesamte bereits bezahlte Betrag zurückerstattet. Bei einer Stornierung 20 bis 8 Tage vor dem Workshop werden 50 % des Workshoppreises berechnet. Bei einer Stornierung 7 Tage oder weniger vor dem Workshop sowie bei Nichterscheinen werden 100 % des Workshoppreises berechnet. Die Teilnahme kann nach vorheriger Zustimmung des Veranstalters auf eine Ersatzperson übertragen werden. Wird eine geeignete Ersatzperson gestellt und akzeptiert, fällt keine Stornierungsgebühr an. Wird ein Workshop durch den Veranstalter abgesagt, wird der bereits bezahlte Workshoppreis vollständig zurückerstattet.

4. Leistungen und Durchführung

Art, Umfang und Inhalt der vereinbarten Leistungen richten sich nach dem jeweiligen Angebot, Auftrag oder der individuellen Vereinbarung. Der Anbieter ist berechtigt, zur Durchführung notwendige organisatorische oder technische Anpassungen vorzunehmen, sofern der vereinbarte Leistungsumfang dadurch nicht wesentlich beeinträchtigt wird.

5. Mitwirkung des Kunden

Der Kunde stellt die für die Durchführung erforderlichen Informationen, Unterlagen und sonstigen Mitwirkungen rechtzeitig zur Verfügung. Verzögerungen oder Mehraufwand, die durch fehlende oder verspätete Mitwirkung des Kunden entstehen, können zusätzlich verrechnet werden, sofern dies angemessen und vereinbart ist.

6. Bildmaterial und Lieferung

Die Auswahl, Bearbeitung und Lieferung des Bildmaterials richten sich nach dem jeweiligen Auftrag. Sofern nichts anderes vereinbart wurde, besteht kein Anspruch auf Herausgabe unbearbeiteter Originaldateien oder nicht ausgewählter Aufnahmen.

7. Nutzungsrechte

Nutzungsrechte an den erstellten Bildern werden nur im vereinbarten Umfang eingeräumt. Eine darüber hinausgehende Nutzung, Bearbeitung, Weitergabe oder kommerzielle Verwertung bedarf einer entsprechenden Vereinbarung.

8. Preise und Zahlungen

Es gelten die im jeweiligen Angebot oder Auftrag vereinbarten Preise. Rechnungen sind innerhalb von 30 Tagen ab Rechnungsdatum zu bezahlen, sofern keine andere Zahlungsfrist vereinbart wurde. Eine Mehrwertsteuer wird nur ausgewiesen, soweit der Anbieter mehrwertsteuerpflichtig ist.

9. Zahlungsverzug und Mahnwesen

Nach Ablauf der Zahlungsfrist kann eine erste Mahnung mit einer zusätzlichen Zahlungsfrist von 10 Tagen und einer Mahngebühr von CHF 5.– erfolgen. Bleibt die Zahlung weiterhin aus, kann eine zweite Mahnung mit einer Mahngebühr von CHF 10.– erfolgen. Wird auch danach nicht bezahlt, ist der Anbieter berechtigt, die Forderung ohne weitere Mahnung einem Inkassounternehmen zu übergeben oder rechtlich durchzusetzen. Soweit gesetzlich zulässig, können dadurch entstehende Inkasso-, Betreibungs-, Gerichts- und weitere notwendige Kosten sowie Verzugszinsen geltend gemacht werden.

10. Haftung

Der Anbieter haftet im Rahmen der zwingenden gesetzlichen Bestimmungen. Soweit gesetzlich zulässig, wird die Haftung für indirekte Schäden, Folgeschäden und entgangenen Gewinn ausgeschlossen. Die Haftung für vorsätzlich oder grobfahrlässig verursachte Schäden sowie zwingend gesetzlich vorgeschriebene Haftung bleibt vorbehalten.

11. Datenschutz

Personen- und Auftragsdaten werden im Rahmen der geltenden Datenschutzbestimmungen zur Durchführung, Verwaltung und Abwicklung des Auftrags sowie zur Kommunikation mit dem Kunden bearbeitet. Weitere Informationen enthält die Datenschutzerklärung auf der Website von Licht & Blende.

12. Schlussbestimmungen und Gerichtsstand

Sollte eine Bestimmung dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam oder undurchsetzbar sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Es gilt Schweizer Recht unter Vorbehalt zwingender gesetzlicher Bestimmungen. Der Gerichtsstand richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Mit der Buchung, Bestellung oder Annahme eines Angebots akzeptiert der Auftraggeber die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) von Olivier Wolan - Licht & Blende.